



Die Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e.V. (MPG) ist eine von Bund und Ländern finanzierte Selbstverwaltungsorganisation der Wissenschaft. Sie betreibt in gegenwärtig 84 Instituten und Forschungsstellen im In- und Ausland Grundlagenforschung auf natur- und geisteswissenschaftlichen Gebieten und ist damit eine der international führenden Forschungseinrichtungen mit zahlreichen Nobelpreisträger*innen in ihren Reihen.

Für die **Abteilung Kommunikation** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt für 39 Stunden pro Woche eine*n

Redakteur*in für Politik und Wissenschaft mit Social-Media-Expertise (Kennziffer 67/24)

Die Abteilung Kommunikation betreut die zentralen internen und externen Kommunikationsplattformen und die an die Öffentlichkeit gerichteten Veranstaltungsformate der Max-Planck-Gesellschaft. Sie berät darüber hinaus die Leitung sowie die Max-Planck-Institute in der Kommunikationsarbeit. Wir sind ein engagiertes und sympathisches Team und suchen Verstärkung für die Berichterstattung, insbesondere auch in den sozialen Medien, über Themen an der Schnittstelle von Wissenschaft und Politik. KI, Klimawandel, Gentechnik, Biodiversität, juristische und internationale Themen – letztendlich alles, über das die Gesellschaft intensiv diskutiert und zu dem die Wissenschaft wichtige Expertise bereitstellen kann.

Ihre Aufgaben werden sein

- Recherchieren von Themen und Expert*innen an der Schnittstelle von Politik und Wissenschaft; Abstimmung der Inhalte mit den jeweiligen Max-Planck-Instituten
- Erstellen und Skripten von Beiträgen für die Max-Planck-eigenen Social-Media-Kanäle
- Erstellen von Beiträgen für verschiedene Kommunikationsformate der MPG
- Mitarbeit bei der Entwicklung von Informationsformaten und -kampagnen
- Steuerung der Produktion von Inhalten durch Lieferant*innen (Agenturen / freie Autor*innen)
- Social-Media-Monitoring und -Analyse von Themen und Debatten auf den gängigen Plattformen; Erstellen von Social-Media-Reportings
- Aufbau eines LinkedIn-Kanals für die Leitungskommunikation

Was Sie mitbringen

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium, vorzugsweise im Bereich Politik oder politiknaher Fächer
- Mindestens zwei Jahre redaktionelle Erfahrung im Bereich Kommunikation, u.a. mit der zielgruppen-gerechten Aufbereitung komplexer Inhalte und deren Adaption für soziale Plattformen
- Gespür für tagesaktuelle und langfristig relevante Themen in der politischen bzw. gesellschaftlichen Debatte mit Schnittstelle zur Wissenschaft
- Fähigkeit, sich mit komplexen Wissenschaftsthemen auseinanderzusetzen
- Tiefgreifendes Verständnis der gängigen Social-Media-Plattformen inklusive kreativer wie technischer Möglichkeiten (Sharepics, Reels, Stories etc.)
- Erfahrung im Umgang mit Adobe Premiere, Adobe Photoshop usw.
- Ein sehr gutes Gefühl für Sprache
- Ein Auge für gute Bilder (Video und Foto) und innovative Bewegtbildformate
- Spaß an konzeptioneller und anspruchsvoller inhaltlicher Arbeit
- Kommunikationsfreude, Aufgeschlossenheit und Sinn für Humor
- Hohe Teamfähigkeit sowie Stressresistenz, verbunden mit einem hohen Maß an Eigenmotivation und der Bereitschaft, Kolleg*innen zu unterstützen
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Das bieten wir Ihnen

Im Rahmen eines unbefristeten Arbeitsverhältnisses bieten wir Ihnen je nach Qualifikation und Berufserfahrung eine Bezahlung bis Entgeltgruppe 14 TVöD (Bund) sowie verschiedene Sozialleistungen. Unverbindliche Informationen zum Gehalt finden Sie in der **Entgelttabelle** des öffentlichen Dienstes (TVöD Bund). Ihr Arbeitsplatz liegt in der Stadtmitte Münchens und ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. In der Nähe des Dienstgebäudes sind Betreuungsmöglichkeiten für Kinder im Alter von sechs Monaten bis drei Jahren vorhanden.

Was Sie von uns erwarten können

- Wir unterstützen Sie bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch flexible Arbeitszeitmodellen
- Wir fördern Ihre persönliche Entwicklung durch vielfältige individuelle Weiterbildungsmaßnahmen und bieten Ihnen ein umfangreiches Angebot zur Gesundheitsförderung sowie eine betriebliche Altersvorsorge
- Wir bieten vergünstigte Jobtickets zur Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs
- Daneben werden die üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes (Bund) gewährt
- Wir bieten die Möglichkeit des mobilen Arbeitens

Die Max-Planck-Gesellschaft hat sich zum Ziel gesetzt, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen Schwerbehinderter sind ausdrücklich erwünscht. Die Max-Planck-Gesellschaft strebt nach Geschlechtergerechtigkeit und Vielfalt. Wir freuen uns über Bewerber*innen jeglichen Hintergrunds.

Wir freuen uns über ein Anschreiben, das mehr über die Person und ihre kommunikativen Fähigkeiten verrät, sowie über Bewerbungsunterlagen mit einem Arbeitsbeispiel (bitte nur eine Arbeitsprobe einreichen).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständige **Onlinebewerbung (Kennziffer 67/24)**.

Bewerbungsfrist: **3. Mai 2024**